

FDP Ratsfraktion · Am Zuggraben 10 · 26188 Edewecht

Frau
Bürgermeisterin Petra Lausch
Rathausstraße 7
26188 Edewecht

Antrag zur Weiterentwicklung des E-Governments

22. November 2018

Ralf Andre Krallmann
Stell. Fraktionsvorsitzender

ralf.krallmann@ewe.net
<http://www.fdp-edewecht.de>

FDP Edewecht
Am Zuggraben 10
26188 Edewecht

T: 04486 – 9148984
Mobil: 01712624388

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Petra Lausch und Rat der Gemeinde,

zur Sitzung Wirtschafts- und Haushaltsausschuss am 4.012.2018 stellt die FDP-Fraktion folgenden Antrag:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, im Jahr 2019 E-Government-Strukturen schrittweise weiterzuentwickeln und hierfür entsprechende Haushaltsmittel einzuplanen. Vorrangig ist die Digitalisierung von Bürger-Dienstleistungen durch Einrichtung eines Online Bürgerbüros voranzutreiben.

Begründung:

Die Gemeinde Edewecht versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen und sollte somit den Bürgerinnen und Bürgern verstärkt E-Government-Dienstleistungen anbieten. Hierzu gehört insbesondere die rechtssichere Kommunikation zwischen Stadtverwaltung und Bürgerinnen und Bürgern sowie die Erledigung möglichst vieler Dienstleistungen über elektronischen Medien einschließlich elektronischer Bezahlverfahren. Der erste Schritt wurde bereits durch die Einführung des elektronischem Rechnungsworkflows Anfang des Jahres durch die KDO (Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg) erreicht. Mittels dieser Maßnahme wurde eine erhebliche Entlastung des Verwaltungsaufwandes erreicht. Es wird geschätzt, dass allein durch diese Maßnahme jährlich 30.000€ eingespart werden. Durch die Erweiterung dieser E-Government Struktur könnten weitere Einsparungen folgen.

Mit E-Government erübrigt sich für viele Bürgerinnen und Bürger zeitintensive persönliche Vorsprachen mit häufig längeren Wartezeiten und die Anpassung von Terminen an vorgegebene Öffnungs- und Sprechzeiten. Berufstätige, aber auch mobilitätseingeschränkte Bürger, profitieren insbesondere durch den Wegfall des Wege- und Zeitaufwandes. Das sind z.B. die Meldebescheinigung, Übermittlungssperre, Geburtsurkunde, Wohnsitzänderung, Wohnungsgeberbestätigung, Abholvollmacht Personalausweis, An-, Ab- und Ummeldung von Abfallbehältern, Wahlscheinantrag und viele weitere Dienstleistungen des Bürgerbüros und Standesamtes inklusive automatischer Zahlungsabwicklung.

Zahlreiche Städte und Gemeinden haben E-Government-Strukturen bereits erfolgreich eingeführt. Das Land Niedersachsen bietet als Plattform das Niedersächsische Antragssystem für Verwaltungsleistungen Online (NAVO) an. Als gesichertes Registrierungsverfahren mit Benutzererkennung und Passwort ist ein Bürgerbüro integrierter Bestandteil des NAVO.

Mit freundlichen Grüßen